

KOMMUNALRELEVANTE THEMEN AUS EUROPA

Newsletter der Europabeauftragten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

April 2023

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Anhalt-Bitterfeld in Europa und Europa in Anhalt-Bitterfeld	Seite 1
Aktuelles aus Brüssel	Seite 3

Anhalt-Bitterfeld in Europa und Europa in Anhalt-Bitterfeld

Neue Rubrik im Infobrief: Europa in Zahlen

13.795,62 km legen die Teilnehmer*innen der Verwaltung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen des aktuellen Erasmus+ Projektes zurück, um in ihre jeweiligen aufnehmenden Verwaltungen in Europa (Daugavpils/ Lettland, Otepää/ Estland, Brescia/ Italien, Kordelios-Evosmos/ Griechenland), zu gelangen; berechnet ab dem Verwaltungssitz in Köthen/ Anhalt.

Partnerschaftstreffen

Endlich war es wieder soweit – nach langen, nur sehr eingeschränkten Kontakten trafen sich Landrat Andy Grabner und eine polnische Delegation unter Leitung der polnischen Landrätin Barbara Bandola wieder in Anhalt-Bitterfeld. Es war der erste Besuch in Anhalt-Bitterfeld seit dem Amtsantritt von Landrat Andy Grabner.

Beide Landräte haben sich bereits vor fast genau einem Jahr im polnischen Pszczyna kennengelernt. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld unterstützte im März 2022 die Hilfsaktion des Powiat Pszczyna für die vom Angriffskrieg auf die Ukraine Betroffenen mit fünf vollbeladenen LKW mit Hilfsgütern.

Der Neustart hatte große Erwartungen zu erfüllen und stand ganz im Zeichen der Wiederaufnahme von Fachaustauschen innerhalb der Verwaltung. So bekundeten der Seniorenbeirat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und die Lehr-, Bildungs- und Begegnungsstätte „Haus am See“ den festen Willen, sich mit den Partnern aus dem Powiat Pszczyna auszutauschen und an gemeinsamen Projekten zu arbeiten.

Mehr Informationen lesen Sie [hier](#).

Quelle: Mitteilungsblatt Landkreis Anhalt-Bitterfeld 5/ 2023

Start für einen Fachaustausch mit West Makedonien

Am 22. März 2023 trafen sich Vertreter*innen aus West Makedonien/ Griechenland und dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur ersten online Arbeitsgruppensitzung zum Thema „Strukturwandel“. Vorausgegangen war ein Gespräch mit dem Gouverneur der Region und Landrat Andy Grabner.

Das erste Treffen der Arbeitsgruppe unter Leitung der EWG mbH von deutscher Seite, stand ganz im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens und des Vorstellens einzelner Strukturwandelprojekte in den jeweiligen Regionen. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe waren sich schnell darüber einig, dass die Zusammenarbeit zukünftig intensiviert werden sollte. Es gibt viele interessante Anknüpfungspunkte auf beiden Seiten.

Man verabredete sich zu weiteren (vorerst) online Treffen, um diejenigen Themen herauszufiltern, die für beide Seiten von strategisch wichtiger Bedeutung sind.

Landkreis wird „Paneuropa“ Partner vom Powiat Pszczyna

Der Powiat Pszczyna informierte im Rahmen des Partnerschaftstreffens über die Initiative der polnischen Vertretung bei der Europäischen Kommission „Paneuropa“. Im Rahmen dieser Initiative entstehen Comics zu aktuellen Themen. Es ist jeweils eine Geschichte, in der sich „europäische Helden“ einem „Feind“ stellen müssen. Die im Comic dargestellten Umstände und Schwierigkeiten, die Europa durchmachen musste, sind alle wahr. Einer der letzten Feinde war die [Covid-19 Pandemie](#).

In der geplanten Ausgabe 2023 von „Paneuropa“ werden die europäischen Dimensionen der Bemühungen zur Unterstützung der ukrainischen Flüchtlinge in Polen hervorgehoben. Da der Powiat Pszczyna diesjähriger Partner ist, wird die Zusammenarbeit mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der Flüchtlingshilfe Bestandteil des Comics sein; geplant ist u.a. LKWs mit Sachspenden aus Deutschland mit dem Wappen von Anhalt-Bitterfeld zu versehen.

Anstehende Aktivitäten/ Mobilitäten in den Monaten Mai und Juni 2023

Für die Monate Mai und Juni 2023 sind folgende europabezogene Aktivitäten vom und im Landkreis Anhalt-Bitterfeld geplant:

Erasmus+ Mobilität

- ▶ von 4 Ausbilder*innen nach Otepää/ Estland
- ▶ von 4 Ausbilder*innen nach Daugavpils/ Estland (Landkreis und Kommune)
- ▶ von 2 Auszubildenden nach Brescia/ Italien
- ▶ von 2 Auszubildenden nach Kordelio-Evosmos/ Griechenland

Treffen der Auszubildenden des ersten Ausbildungsjahres mit Schüler*innen der Berufsschule Pszczyna/ Polen

Ausführliche Berichte darüber im Newsletter 3/ 2023 im Juni 2023

Aktuelles aus Brüssel

Europäisches Jahr der Kompetenzen

Mit einem Festival am Europatag, dem 9. Mai, startet das [Europäische Jahr der Kompetenzen](#). Einer entsprechenden Initiative von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen stimmten Mitgliedstaaten und Europäisches Parlament zu. Damit rücken Aus- und Weiterbildung in den besonderen europäischen Fokus. Durch den Übergang zu einer klimaneutralen Wirtschaft könnten bis 2030 rund eine Million neue Arbeitsplätze entstehen. Doch fehlen Unternehmen oft geschulte Fachkräfte. Das Europäische Jahr der Kompetenzen soll diese Qualifikationslücke schließen, etwa durch die Förderung von Weiterbildungs- und Umschulungsprogrammen. Das Europäische Jahr der Kompetenzen läuft bis Mai 2024.

Quelle: EU-Nachrichten 5/2023

Kurzfilm- Einen Auslandsaufenthalt finanzieren

Um junge Menschen auf die vielfältigen Chancen im Ausland aufmerksam zu machen, setzt [Eurodesk Deutschland](#) vermehrt auf Videofilme. Der Kurzfilm [„So finanzierst du deinen Aufenthalt im Ausland“](#) verdeutlicht, dass ein Auslandsaufenthalt nicht teuer sein muss. Der Film informiert über Stipendien und Förderprogramme z.B. für Freiwilligendienste und Workcamps. Das Reiseangebot „DiscoverEU“ wird vorgestellt und die freiwillige Mitarbeit auf Biobauernhöfen (WWOOFen) als eine attraktive Variante von Work & Travel erläutert. Die Zahl der Angebote an Auslandsaufenthalten für junge Menschen ist gestiegen. Aktuell finden sich über 250 freie Plätze im Last-Minute-Markt des europäischen Jugendinformationsnetzwerks Eurodesk, darunter Freiwilligendienste für sechs bis zwölf Monate oder internationale Workcamps für zwei bis drei Wochen in der Ferienzeit. Alle Angebote sind öffentlich gefördert und werden bezuschusst.

Quelle: EU-Nachrichten 5/2023

CERV-Aufruf: Kommunale Begegnungen und Partnerschaften

Die EU-Kommission hat den Aufruf im Rahmen des EU-Programms „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (Citizens, Equality, Rights and Values CERV) zum Thema „Kommunale Begegnungen und Partnerschaften“ auf dem Funding & Tender Opportunities-Portal veröffentlicht. Für die Ausschreibung stehen insgesamt vier Millionen Euro bereit.

Gefördert werden Projekte, die u.a. den europäischen Integrationsprozess unterstützen und zur Stärkung des Zugehörigkeitsgefühls zu Europa beitragen. Projektanträge können bis zum 20. September 2023 eingereicht werden. Alle weiteren Informationen zu formalen Förderkriterien, Förderprioritäten sowie dem gesamten Auswahlverfahren befinden sich im Call-Dokument.

[Die Kontaktstelle CERV](#) veranstaltet am 16. Mai 2023 eine Info-Session zum Aufruf kommunale Begegnungen/Kommunale Partnerschaften. Zur Anmeldung gehts [hier](#).

Quelle: RGRE 3/2023

EU-Beihilfen: Änderung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung

Die EU-Kommission hat am 9.3.2023 eine Änderung der [Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung \(AGVO\)](#) einschließlich Verlängerung bis Ende 2026 und folgenden Neuerungen angenommen:

- ▶ erleichterte Gewährung von Umweltschutz- und Energiebeihilfen, um den Ausbau erneuerbarer Energien, Dekarbonisierungsvorhaben, umweltfreundliche Mobilität und Biodiversität zu fördern und Investitionen in erneuerbaren Wasserstoff und die Steigerung der Energieeffizienz zu erleichtern;
- ▶ Erhöhung der Beihilfeintensitäten und Anhebung der Anmeldeschwellen, um die Durchführung z. B. von wichtigen Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse („IPCEI“) in mehreren Mitgliedstaaten in den Bereichen Forschung und Entwicklung zu erleichtern;
- ▶ mehr Möglichkeiten für Schulungs- und Umschulungsmaßnahmen in vielen Sektoren durch die Freistellung von Ausbildungsbeihilfen im Umfang von bis zu 3 Mio. €;
- ▶ Freistellung von Beihilfemaßnahmen zur Regulierung der Energiepreise;
- ▶ Anhebung der Anmeldeschwellen für Umweltschutzbeihilfen sowie für Beihilfen für Forschung, Entwicklung und Innovation;
- ▶ Straffung der Bestimmungen über Risikofinanzierungsbeihilfen für KMU, Unternehmensneugründungen und geförderte Finanzprodukte aus „InvestEU“;
- ▶ Anhebung der Schwellenwerte in der AGVO und
- ▶ Anpassung der AGVO-Bestimmungen an die neuen [Regionalbeihilfeleitlinien](#), die [Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfeleitlinien](#), die [Risikofinanzierungsleitlinien](#), den [Unionsrahmen für Forschung, Entwicklung und Innovation](#) und die [Breitbandleitlinien](#).

Quelle: Newsletter Europapolitik des Deutschen Landkreistages 16/2023

CERV-Aufruf: Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung

Die EU-Kommission hat den Aufruf CERV-2023-CITIZENS-CIV für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung auf dem Funding & Tender Opportunities-Portal veröffentlicht. Projektanträge können bis zum 5. September 2023 unter folgenden vier Förderprioritäten eingereicht werden:

- 1.) Förderung der demokratischen Teilhabe durch Debatten über die Zukunft Europas;
- 2.) Einbindung von Bürger*innen und Gemeinden in Diskussionen und Maßnahmen in Bezug auf Klima- und Umwelt;
- 3.) Einbindung von Bürger*innen und Gemeinschaften in Diskussionen und Maßnahmen zum Thema Solidarität;
- 4.) Bekämpfung von Desinformation und anderen Formen der Einmischung in die demokratische Debatte und Förderung der Medienkompetenz.

Ziel der Ausschreibung ist es, die Teilnahme von Bürger*innen und Vereinigungen am demokratischen und staatsbürgerlichen Leben in der EU zu fördern. Alle wichtigsten [Informationen zum Aufruf](#) sind dem [Call-Dokument](#) zu entnehmen.

Quelle: RGRE 3/2023

Eurocamp

Im Sommer findet das Eurocamp in Sachsen-Anhalt statt! Unter dem Motto „EUROPIA – equal, peaceful and united. Do it yourself“ treffen junge Erwachsene aus ganz Europa aufeinander. Zum Programm gehören kreative Workshops, in denen Ideen für ein neues Europa entwickelt werden, das Helfen bei gemeinnützigen Projekten und Ausflüge in der Region. Dabei stehen die Gemeinschaft, das Kennenlernen neuer Menschen und Kulturen und der Spaß an erster Stelle. Für fast zwei Wochen können Jugendliche zwischen 18-25 Jahren eine tolle, abwechslungsreiche Zeit beim Eurocamp verbringen.

Wann? 15.07.2023 – 25.07.2023

Wo? Dessau-Roßlau, Sachsen-Anhalt (Deutschland)

Kosten? Teilnahmebetrag von 30 €; Unterkunft und Verpflegung, sowie die Reisekosten sind inklusive

Interesse am Eurocamp? Mehr Informationen auf der [Homepage](#).

Quelle: Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.

LINKS

Aktueller Newsletter der Europaabgeordneten Frau Karolin Braunsberger-Reinhold

Frau Karolin Braunsberger-Reinhold, Abgeordnete des Europäischen Parlamentes aus Sachsen-Anhalt hat wichtige Informationen aus Europa in ihrem aktuellen Newsletter aus Brüssel veröffentlicht.

Die [Anmeldung zum Newsletter](#) und die aktuelle Ausgabe findet man [hier](#).

Newsletter Europapolitik aus Brüssel

Das Europabüro des Deutschen Landkreistages informiert regelmäßig mit einem Newsletter über kreisrelevante Entwicklungen auf europäischer Ebene. Interessenten können den [Newsletter](#) auf der Homepage des Deutschen Landkreistages abonnieren.

EU-Wochenspiegel der Landesvertretung Sachsen-Anhalt in Brüssel

Die Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt in Brüssel gibt regelmäßig in ihrem [EU-Wochenspiegel](#) einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in den verschiedenen Politikbereichen, verweist auf Termine und berichtet über Veränderungen in den einzelnen EU-Organen und Institutionen.



Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Bianca Laukat, Europabeauftragte
Am Flugplatz 1
06366 Köthen/ Anhalt

Telefon: +49 3493 341 412
E-Mail: bianca.laukat@anhalt-bitterfeld.de
www.anhalt-bitterfeld.de